

## Das Privileg "Weiß" zu sein:

### Rassismus weltweit, Ursachen und Handlungsstrategien

#### PROGRAMM

Seminar-Nr. 1003	Vom 02. März 2020 bis 06. März 2020
Anreise am	Montag, den 02. März 2020 Zimmervergabe 14.00 bis 14.30 Uhr Kaffee: 14.30 Uhr
<b>Montag</b> 14.45 Uhr	<b>Begrüßung durch die Vollmar-Akademie mit Informationen zum Aufenthalt</b>
15.00 – 18.00 Uhr	<b>Einführung in das Seminar</b> Vorstellung der Teilnehmer/innen und der Seminarleitung Erläuterungen zum Programmablauf - Erwartungsabfrage  <b>Worüber reden wir? Begriffsklärung und Einordnung in den historischen Kontext</b>  <i>Vortrag, Gruppenarbeit &amp; Diskussion Birgit Mair</i>
19.00 – 21.30 Uhr	<b>Völkisch-nationalistisches Denken in der „Mitte“ der Gesellschaft? Unterschiede und Gemeinsamkeiten neuerer extremrechter Bewegungen in Ost - und Westdeutschland</b>  <i>Vortrag &amp; Diskussion Birgit Mair</i>
<b>Dienstag</b> 09.00 – 12.30 Uhr	<b>Rassismus und Kolonialismus: Ein Erbe mit Auswirkungen bis heute</b>  <i>Vortrag &amp; Diskussion Aymar Koukoubou</i>

15.00 – 18.00 Uhr  
**„Weißer“ Wohlstand auf „schwarzen“ Schultern?  
Wirkungszusammenhänge rassistischer Narrative und dem  
Wohlstand des globalen Nordens**  
*Vortrag & Diskussion  
Aymar Koukoubou*

19.00 – 21.30 Uhr  
**Rechter Terror in Deutschland: Der NSU-Komplex**  
*Analyse von Filmauszügen und anschließende Diskussion  
Birgit Mair*

### **Mittwoch**

09.00 – 12.30 Uhr  
**„Beschützer des christlich-jüdischen Abendlandes?“ –  
Die Instrumentalisierung des Kampfes gegen Antisemitismus  
durch Teile der extremen Rechten in Europa**  
*Gruppenarbeit & Diskussion  
Birgit Mair*

15:00 – 18:00 Uhr  
**Paroli bieten! Denkmuster erkennen und stark gegen  
Stammtischparolen argumentieren**  
*Übungen zu Selbstsensibilisierung und Handlungsstrategien  
Birgit Mair*

### **Donnerstag**

09.00 – 12.30 Uhr  
**Das Privileg „Weiß“ zu sein: Systemischer Rassismus und  
dessen Auswirkungen in den USA**  
*Vortrag und Diskussion  
Narku Laing: (angefragt)*

15.00 – 18.00 Uhr  
**Beispiel Brasilien: Bolsonaros Neopopulismus**  
*Vortrag  
Albert Sterr*

### **Freitag**

09.00 – 11.30 Uhr  
**„Weiß“ sein als Privileg – Rassismus und die soziale Frage  
Handlungsstrategien, offene Fragen und Ausblick**  
*Vortrag und Diskussion im Plenum  
Birgit Mair*

11.30 – 12.00 Uhr  
**Abschlussgespräch, Seminarkritik**

**Abreise nach dem Mittagessen**

---

**Seminarleitung:** **Birgit Mair**, Diplom-Sozialwirtin (Univ.),  
Rechtsextremismusexpertin, ISFBB e.V. Nürnberg

**Referent/innen:** **Aymar Koukoubou**, Agrarwissenschaftler und Raumplaner;  
Doktorand am Sozialgeographischen Institut der Universität  
Bonn

**Albert Sterr**, Politikwissenschaftler und Publizist, Nürnberg

**Narku Laing, M.A.**, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Politische Theorie der LMU München, Diversity-Trainer,-Berater,-Coach

**Ansprechpartner\*in:** **Sara Kikić**, pädagogische Mitarbeiter\*in der Georg-von-Vollmar-Akademie e.V.

**Teilnahmegebühr:** **249€**

**Seminarbeschreibung und Lernziel:**

Nationalismus und Ideologien der Abwertung sind weltweit auf dem Vormarsch. In dem Seminar werden die Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen rechtspopulistischen Bewegungen, extremer Rechter und Neonazismus herausgearbeitet. Hierbei werden weltweite Entwicklungen betrachtet, insbesondere in Brasilien und den USA.

Diese Entwicklungen und die Salonfähigkeit ausgrenzender Stammtischparolen zeigen, rechtes Gedankengut entwickelt sich auch aus der Mitte der Gesellschaft. Daher werden auch die verschiedenen Ausprägungen strukturellen und alltäglichen Rassismus behandelt. Anhand von Übungen werden eigene Muster und Verhaltensweisen reflektiert und Strategien zum Umgang mit offener Feindseligkeit und Diskriminierung erarbeitet.

Ein weiterer Schwerpunkt des Seminars liegt in der Darstellung neuerer völkisch-nationalistischer Bewegungen in West- und Ostdeutschland sowie in der Analyse von Ursachen für Rechtsentwicklungen in Industriegesellschaften.

Wir lassen Betroffene rechter Gewalt zu Wort kommen und geben einen Einblick in aktuelle Formen des Antisemitismus.

**Zielgruppe:** Alle an der Thematik Interessierten. Das Seminar ist allgemein zugänglich durch Ausschreibungen in Programmen, im Internet, in Auslagen usw.

---

**Essenszeiten:** 08.00 Uhr - 09.00 Uhr: Frühstück; 12.30 Uhr (Freitag: 12.00 Uhr): Mittagessen und Kaffee; 18.00 Uhr: Abendessen  
**Check-Out:** Freitag, 09.00 Uhr